

MEDIENMAPPE



INHALT

Zahlen & Fakten	3
Überblick	7
Interior & Story	8
Kunst & Design	9
The Palomar	10
The Mulwray	11
Jacob the Angel	12
Monica	13
Sorry Thanks I Love you	14
Partners	15
Pressekontakt & Material	17

come as you are.

Zahlen & Fakten

25hours Hotel Sydney The Olympia 1 Oxford Street Paddington NSW 2021 Australia	p +61 2 7234 2525 olympia@25hours-hotels.com
Eröffnung	9. Oktober 2025
Investor, Entwickler & Eigentümer	CEB – Central Element & Boston Global
Betreiber	1 Oxford Street Paddington Pty Ltd
Manager	Ennismore
General Manager	Jake Guilfoyle
Architektur	Tonkin Zulaikha Greer
Interior Design & Story	Öffentliche Bereiche und Zimmer: Shelley Indyk Restaurant, Café, Rooftop und Weinbar: Woods Bagot
Lage	Das 25hours Hotel The Olympia liegt in Paddington, einem pulsierenden Vorort von Sydney. Von dort sind es rund drei Kilometer bis ins Stadtzentrum, dem Central Business District (CBD). Paddington ist bekannt für seine viktorianischen Terrassenhäuser, von Bäumen umgebenen Straßen und seine Kunstgalerien, Boutiquen, Cafés und Restaurants. Der Stadtteil hat sich zu einem Hotspot der Kunst- und Kulturszene entwickelt. Er lässt sich ideal zu Fuß erkunden. Der Centennial Park und der Paddington Markt, auf dem jeden Samstag handgemachter Schmuck, Kunst und Trödel angeboten wird, sind nicht weit entfernt. Auch die beiden großen Sportstadien, das Allianz Stadium und der Sydney Cricket Ground, befinden sich in unmittelbarer Nähe des Hotels. Das Stadtzentrum ist in 20 Minuten fußläufig erreichbar oder in 10 Minuten mit dem Auto. Zudem gibt es eine direkte Busverbindung vom Hotel zum Bondi Beach.
Hotel	Das 25hours Hotel The Olympia ist Australiens erstes 25hours Hotel und Sydneys neuestes Boutique-Hotel. Das

come as you are.

Gebäude selbst war früher ein beliebtes Kino, das 1911 eröffnet wurde und nun dem neuen Hotel seinen Namen gibt. Es ist ein Ort für Tagträumer und Kinoliebhaber. Das Hotel verfügt über 109 Zimmer, darunter drei Themensuiten. Die Zimmer in den Designs „Renegade“ und „Dreamer“ sind eine Anspielung auf die Ur-Protagonisten in einem jeden Kinofilm. Sie spiegeln die klassischen Charaktere wider, die oft die Handlung vorantreiben. Der „Renegade“ ist der Ausreißer und Abenteurer, der aus dem normalen Leben ausbricht, der „Dreamer“ hingegen der Träumer oder Romantiker, der eine ideale und oft unerreichbare Welt anstrebt. Zudem ist jedes Zimmer mit einem exklusiven Kunstwerk des lokalen Künstlers Kubi Vasak geschmückt. Ein besonderes Highlight sind die vier gastronomischen Outlets. Jacob the Angle ist ein typisch englisches Straßencafé mit einer eignen Bäckerei. Im Palomar wird levantinische Küche serviert und das Mulwray ist eine Cocktail- und Wein-Bar. Von der Rooftop Bar Monica können Gäste den Blick über Sydney genießen. Das Hotel verfügt außerdem über zwei Meetingräume. Der größere bietet Platz für bis 150 Personen.

Zimmer-Designs	Renegade Dreamer
Zimmer Kategorien	109 Zimmer in den Kategorien: Medium Queen (19 Zimmer / 21 qm) Medium King (32 Zimmer / 23-30 qm) Medium Twin (9 Zimmer / 17-39 qm) Medium Bunk (3 Zimmer / 17-20 qm) Medium Terrace (11 Zimmer / 20-23 qm) Large King (32 Zimmer / 22-27 qm) Extra Large (1 Zimmer / 29 qm) Gigantic Studio (2 Zimmer / 43sqm und 69sqm)

come as you are.

Preise	Medium Queen und Medium King ab EUR 230 / AUD \$399 pro Zimmer / Nacht Medium Twin und Medium Bunk ab EUR 230 / AUD \$399 pro Zimmer / Nacht Medium Terrace ab EUR 260 / AUD \$449 pro Zimmer / Nacht Large King ab EUR 280 / AUD \$479 pro Zimmer / Nacht Extra Large ab EUR 320 / AUD \$549 pro Zimmer / Nacht Gigantic Studio ab EUR 345 / AUD \$599 pro Zimmer / Nacht (Preise inkl. MwSt. exkl. Frühstück) Frühstück EUR 20 / AUD \$35 pro Person
Meetings & Events	Die zwei Meetingräume liegen im Erdgeschoss des Hotels. Der Haupttagungsraum, The Academy Twin, ist 156 qm groß und mit modernster Technik ausgestattet. Er bietet Platz für bis zu 80 Personen in Bankettform. Der The Odeon Meetingraum misst 60 qm. Hier finden bis zu 20 Personen in Bankettform Platz.
Gastronomie	JACOB THE ANGEL: Das Café befindet sich im Erdgeschoss des Hotels. Es ist ein typisch englisches Straßencafé mit einer hauseigenen Bäckerei. Alle Speisen und Getränke können auch zum Mitnehmen bestellt werden. Gäste können hier nach einem ausgiebigen Spaziergang einen ruhigen Moment genießen und sich erholen. THE PALOMAR: Kulinarische Einflüsse aus Südspanien, Nordafrika und der Levante prägen das Restaurant The Palomar. Mit der offenen Küche und den warmen, einladenden Räumen schafft das Palomar eine lebendige Atmosphäre, bei dem das Gästelerlebnis an erster Stelle steht. THE MULWRAY: Die Cocktail- und Wein-Bar The Mulway wurde nach dem Charakter Evelyn Mulway aus Roman Polanskis Film Chinatown von 1974 benannt. Die Bar bietet eine gemütliche Umgebung und serviert

come as you are.

ausgesuchte Weine und Cocktails, die sich von einer traditionellen Weinbar abheben.

MONICA: Monica ist eine üppig begrünte, ganztägig geöffnete Dachterrassen-Oase, die die Rhythmen und Rituale des modernen Sydneys verkörpert, betrachtet durch einen nostalgischen Hollywood-Filter der 1960er Jahre.

come as you are.

Überblick

Die Eröffnung des 25hours Hotels The Olympia markiert das Debüt der globalen Marke in Australien. Es befindet sich in der Oxford Street 1-11 an der Schnittstelle der fünf kreativen Stadtviertel Paddington, Surry Hills, Darlinghurst, Kings Cross und Moore Park. Der Stadtteil hat sich zu einem Hotspot der Kunst- und Kulturszene entwickelt und ist bekannt für sein Nachtleben, die begrünten Straßen und viktorianischen Terrassenhäuser. Das Stadtzentrum (CBD – Central Business District) liegt nur 3 Kilometer entfernt. In unmittelbarer Nähe befinden sich einige der schönsten Boutiquen, Galerien und Restaurants Sydneys sowie der Centennial Park und die beiden großen Sportstadien – das Allianz Stadium und der Sydney Cricket Ground.

Getreu der 25hours Philosophie sich intensiv mit dem Standort und der kulturellen Struktur der jeweiligen Städte auseinanderzusetzen, ist das erste australische Hotel der Marke tief in der kreativen Vergangenheit Sydneys verwurzelt. Das Hotel steht auf dem denkmalgeschützten Gelände des ehemaligen West Olympia Theatre und des Grand Pacific Blue Room und ist eine Hommage an diese ikonischen Orte, die einst die Kunstszene und Gemeinschaft der Stadt geprägt haben.

Die 109 Zimmer sind von den Ur-Protagonisten großer Filme inspiriert und in den Designs „Renegade“ und „Dreamer“ unterteilt. Kräftige Farben und grafische Drucke, die den Ausreißer und Abenteurer, den „Renegade“ darstellen, stehen in Kontrast zu der hellen und luftigen Ästhetik der Zimmer, die an den Träumer oder Romantiker, den „Dreamer“ erinnern. So erzählt jeder Raum eine eigene Geschichte und erweckt das Haus zum Leben.

Das Herzstück des Hotels bilden vier einzigartige Restaurants. Hierfür arbeitet das Team des 25hours Hotels The Olympia mit der in London ansässigen Creative Hospitality Group Studio Paskin zusammen. Drei ihrer renommierten Londoner Lokale, darunter The Palomar, The Mulwray und Jacob the Angel sind nun auch in Sydney beheimatet. Das Hotel beherbergt auch die Rooftop Bar Monica, die vom Food- und Beverage-Studio Carte Blanche von Ennismore entwickelt wurde. Für Culinary Director Mitch Orr steht die Schaffung eines gastronomischen Erlebnisses im Mittelpunkt, das den lokalen Markt anspricht und von der Nachbarschaft gut angenommen wird.

come as you are.

Interior & Story

Das 25hours Hotel The Olympia ist eine mutige Neuinterpretation eines der ersten Kinos in Sydney. Es vereint architektonisches Erbe mit einer vielschichtigen Erzählkunst, die der kreativen und kulturellen Geschichte der Oxford Street gewidmet ist.

Die filmische Vergangenheit des Gebäudes steht im Mittelpunkt der Story. Retro-Kinos, nostalgische Kassenhäuschen und die Arthouse-Kultur prägen das Design des Hauses. In den 109 Zimmern, zu denen auch drei Themensuiten gehören, wird die Geschichte am deutlichsten erlebbar. Die Designs „Renegade“ und „Dreamer“ sind eine Anspielung auf die Ur-Protagonisten in einem jeden Kinofilm. Sie spiegeln die klassischen Charaktere wider, die oft die Handlung vorantreiben. Die Etagen 1 und 3 zeichnen sich durch die kühne, stimmungsvolle Farbpalette des „Renegade“ aus, die auf dem Ausreißer oder Abenteurer basiert, der aus dem normalen Leben ausbricht. Die Ebenen 2 und 4 sind von der hellen und luftigen Ästhetik des „Dreamer“, also des Träumers oder Romantikers geprägt, der eine ideale und oft unerreichbare Welt anstrebt. Designelemente wie schwarze Decken, farbige Teppiche, auffällige Vorhänge und eine stimmungsvolle Beleuchtung wurden sorgfältig ausgewählt, um die besondere Atmosphäre der Zimmer abzubilden. Zudem wurden diese mit exklusiven Kunstwerken des lokalen Künstlers Kubi Vasak ausgestattet.

Im gesamten Hotel sorgen kontrastreiche Farben, die von Vintage-3D-Brillen inspiriert sind, für Energie und Struktur im Interieur. Blautöne in den Zimmern und öffentlichen Bereichen sind eine Hommage an den Grand Pacific Blue Room, einem bekannten Nachtclub, der sich einst in der Galerie des ursprünglichen Olympia Theaters befand. Diese visuellen Akzente finden sich auch in Möbeln, Kunstwerken und maßgeschneiderten Stücken wieder.

Die Lobby selbst wurde als eine Art Bühne konzipiert. Hier finden Gäste Vintage-Möbel im Filmstil und weitere Details, die zum Erkunden einladen, darunter zum Beispiel einen Retro-Videoverleih. Auch hinter der Rezeption reihen sich DVDs aneinander und vermitteln einen nostalgischen ersten Eindruck.

Das Hotel bleibt seinen historischen Wurzeln treu. So gehören die historische Fassade, der Ticketschalter, das freiliegende Mauerwerk, die Treppen, die früher zum Grand Pacific Blue Room führten, die Fenster und auch die Dachschrägen in den Zimmern zu den original erhaltenen Elementen.

Ein neu gestalteter Innenhof bietet einen üppigen Garten. Dieser eröffnet eine ruhige Umgebung für die gastronomischen Outlets im Erdgeschoss sowie die Veranstaltungsräume und erfüllt das Hotel mit natürlichem Licht. Er wurde wie die Sitzreihen in einem Kino als Hang angelegt.

come as you are.

Kunst & Design

Die Themen Kunst und Design nehmen eine bedeutende Rolle für die Gestaltung des 25hours Hotels The Olympia ein und tragen zum visuellen Storytelling bei. Mit der Auswahl der Kunstwerke in der Lobby und den Fluren der Zimmer wurde die Kuratorin Masha Golemic beauftragt.

Die Designelemente im gesamten Hotel spiegeln die kinematografischen Ursprünge wider. Das Gebäude verbindet architektonisches Erbe mit zeitgemäßer Funktionalität. So wurde zum Beispiel der ursprüngliche Säulengang neu interpretiert und die Eingänge und Fenster sowie der Ticketschalter im Erdgeschoss wieder freigelegt. Der Garten greift die besondere Topografie von Paddington und durch seine Hanglage auch die historische Bauweise klassischer Kinosäle auf, schafft ein internes Mikroklima und verbessert das Gästerlebnis.

Die Möbel im Hotel wurden von Shelley Indyk und ihrem Team speziell entworfen. Sie sollen die Geschichte von Film, Kultur und Rebellion unterstreichen. Die öffentlichen Bereiche enthalten Designelemente, die an Möbel aus dem Kino erinnern, während die Meetingräume, darunter das gemütliche Odeon-Kino und ein künftiger Veranstaltungsort mit Projektionsmöglichkeiten, diese Erzählung durch Beleuchtung, Raumaufteilung und Einrichtung fortsetzen.

Das Kupferdach verleiht dem Gebäude ein raffiniertes und lokal inspiriertes architektonisches Element, das mit der Zeit eine Patina entwickeln und den sich wandelnden Charakter des Straßenbildes widerspiegeln soll. Im Inneren bieten Lesecken und kreative Pausenbereiche modernen Reisenden einen Ort der Entspannung und unterstreichen gleichzeitig die Persönlichkeit des Hotels in Bezug auf Lage und Zweck.

Durch seinen integrierten Designansatz bietet das 25hours Hotel The Olympia eine einzigartige Mischung aus filmischer Nostalgie, dem Erbe Sydneys und verspielter Fantasie – ein Ort, der zum Entdecken einlädt und Kreativität zelebriert.

come as you are.

The Palomar

Das The Palomar ist von den reichen Kulturen Südeuropas, Nordafrikas und der Levante inspiriert und bringt die lebendigen Aromen durch lokal bezogene Zutaten zum Leben. Mit der offenen Küche schafft das Restaurant ein dynamisches Erlebnis, bei dem serviceorientierte Gastfreundschaft und das Gästerlebnis im Vordergrund stehen.

The Palomar wurde von den Geschwistern Layo und Zoë Paskin, den Gründern des renommierten Londoner Studio Paskin entwickelt. Hier in Sydney wird die Tradition des legendären Londoner Vorläufers mit den besten australischen Produkten kombiniert. Das Restaurant bietet einen aufmerksamen Service – ein Erlebnis, das sich authentisch lokal anfühlt und gleichzeitig seine internationalen Wurzeln würdigt. „Im The Palomar geht es um mehr als nur darum, ein Restaurant in eine neue Stadt zu bringen – wir möchten einen Ort schaffen, der sich seiner Umgebung anpasst und gleichzeitig die Identität wahren, die das Original in London so beliebt macht“, sagt Culinary Director Mitch Orr.

Das Restaurant bietet 110 Sitzplätze. Das Interieur wurde auf die Lage in Paddington zugeschnitten und greift Elemente des frühen 20. Jahrhunderts auf und interpretiert das Londoner Design neu. Die ursprünglichen Wände wurden so weit wie möglich erhalten, während Designelemente wie rosa Quarzit, ein sattes Marineblau-Leder oder altrosa Polster und ein Marmormosaik eine Hommage an die Ästhetik des Londoner Palomar darstellen.

Die Sitzplätze am Küchentresen sind typisch für das Restaurant und bringen Gäste mit ihren Mitmenschen in Kontakt. Vom Flur mit seiner historischen Backsteinwand, gelangen Gäste in den Hauptspeiseraum. Die Kunstwerke zeigen Schwarz-Weiß-Fotografien der Oxford Street und Paddington aus den 1920er Jahren.

come as you are.

The Mulwray

Die Cocktail- und Wein-Bar The Mulwray bietet 50 Sitzplätze und befindet sich neben dem The Palomar im Erdgeschoss des Hotels. Die Bar bietet eine gemütliche Umgebung und serviert ausgesuchte Weine und meisterhaft zubereitete klassische Cocktails. Auf der von Sommelière Eleonore Wulf kuratierten Karte stehen 100 verschiedene Weine, darunter auch biodynamische Weine und Sorten von weniger bekannten Winzern. Eine raffinierte Speisekarte ergänzt das Angebot. Sie ist gehoben, aber dennoch zugänglich, mit einem Schwerpunkt auf Klassikern. Zum Beispiel gibt es eine Auswahl an Sydney Rock Oysters, frittierten Essiggurken, Frühlingsgemüse mit einer Tofu-Creme und Toast oder ein Fisch Sandwich mit Tartarsauce. Als Dessert werden Baklava mit einem Pistazieneis-Sandwich, eine Tahini-Pudding-Tarte oder eine Schokoladen-Babka mit Aleppo-Karamell serviert.

The Mulwray wurde nach dem Charakter Evelyn Mulwray aus Roman Polanskis Film Chinatown von 1974 benannt. Am Eingang der Bar werden die Gäste von einer Neon-Silhouette der Figur empfangen. Dunkles Leder, edle Samtmöbel, Messing-Bodenintarsien und handgeschriebene Speisekarten auf Spiegeln, historische Ziegelwände und eine stimmungsvolle Beleuchtung schaffen eine von Filmen inspirierte Ästhetik. Eingerahmt von der Bar und dem Innenhof fungiert The Mulwray als Lounge, die persönliche Begegnungen in den Mittelpunkt stellt.

Das Team verbindet fundiertes Wissen mit echter Herzlichkeit und begleitet Gäste mühelos durch den Abend. Der Service ist fein abgestimmt und lässt jeden Teil des selbstbewussten Rhythmus der Bar sein.

come as you are.

Jacob the Angel

Das Café Jacob the Angel befindet sich ebenfalls im Erdgeschoss des Hotels und bringt den Charme eines Londoner Straßencafés in die Nachbarschaft. Es ist täglich geöffnet, von außen zugänglich und dient als Treffpunkt, an dem sich Gäste den ganzen Tag über bei einem Kaffee, Frühstück oder einem kleinen Imbiss stärken können.

Das Konzept stammt aus London. Dort würdigt das Café seinen Namensgeber, den ersten bekannten Kaffeeverkäufer in England im 17. Jahrhundert, der liebevoll von allen „Angel“ genannt wurde, weil er den Menschen die Kaffeekultur näherbrachte. Das Café öffnet sich direkt zur Oxford Street mit einem großen Fensterbereich, der Passanten zum Verweilen einlädt.

Die Innenausstattung mit Betonböden und dezenten Beschilderungen ist vom ursprünglichen Londoner Standort inspiriert. Schwarz-Weiß-Fotografien schmücken die Wände und spiegeln die visuelle Verbindung zwischen der Oxford Street in Sydney und dem Londoner Stadtteil Soho wider. Im Jacob the Angel herrscht eine bodenständige und charismatische Stimmung. Gäste können hier entspannt den Tag beginnen oder eine Pause zwischendurch einlegen.

Das Café bietet eine Auswahl der besten lokalen Backwaren, die von der Bäckerei Pioik und der Lune Croissanterie gefertigt werden. Zudem werden Kaffeespezialitäten von der australischen Rösterei Ona und Tee von Tea Craft serviert.

come as you are.

Monica

Auf dem Dach des Hotels befindet sich die Rooftop-Bar Monica, die von einer Muse namens „Monica“ inspiriert wurde – einer geselligen, vielseitigen Persönlichkeit, die Gender-Fluidität, Verspieltheit und Individualität verkörpert.

Das Konzept wurde rund um diese Muse entwickelt und lässt einen vielseitigen und eleganten Ort entstehen. Die Bar lädt Einheimische und Gäste ein, von mittags bis spät in die Nacht Gerichte zum Teilen und leckere Drinks in einer lebhaften Atmosphäre zu genießen.

Farblich ist die Dachterrasse in zwei Bereiche unterteilt – der eine ist in Oliv- und Mintgrün gehalten, der andere in Burgunder. So entsteht eine Bar, die Nähe schafft und alle willkommen heißt. Ein gemusterter Fliesenboden in gedeckten Tönen bildet die Basis des Raumes. Für Akzente sorgen die tropische Bepflanzung und das üppige Grün sowie verschiedene Pastellfarben. Weiche Vorhänge, Wandmalereien, Fransen und mehrschichtige Muster geben den Rahmen für lebhafte Nächte. Ein großformatiges Wandgemälde mit zarten Blumen und Blättern zieht sich über den gesamten Raum.

Ein DJ-Pult in der Bar schafft die perfekte Kulisse für unvergessliche Partys am Donnerstag-, Freitag- und Samstagabend sowie für lebhafte Sonntagnachmittage.

Die Bar bietet Platz für 150 Personen, darunter 50 Sitzplätze im Innenbereich und weitere 100 auf der weitläufigen Terrasse, die mit Sonnenliegen, einer Feuerstelle und größeren Lounge-Ecken ausgestattet ist.

come as you are.

Sorry Thanks I Love you

Sorry Thanks I Love You wurde als Online-Design-Store von Caroline Ball und Ant White nach Aufenthalt in New York und Paris gegründet und entwickelte sich schnell zu einem Concept Store in Sydney, der eine Auswahl an seltenen Modeartikeln, Designobjekten, Gourmetprodukten und Accessoires aus aller Welt bietet. Zu den bisherigen Projekten gehören z. B. ein Pop-up für die nachhaltige Marke Veja, die in einer eigens geschaffenen, natürlichen Mini-Landschaft zwischen Steinen, Farnen, Sukkulenten und Moos präsentiert wurden, sodass sie wie ein Teil eines kleinen urbanen Ökosystems wirkten. Auch ein komplett aus recycelbarem Styropor gebauter Store für Issey Miyake und ein viertägiges Festival, das Mode, Musik, Kunst und Kulinarik in einem urbanen Setting vereinte, zählten dazu. Zudem hat die Marke bereits mit Comme Des Garçons und Acne Studios zusammengearbeitet.

Die neue Boutique im 25hours Hotel The Olympia präsentiert eine Auswahl exklusiver Stücke von Astier de Villatte, Issey Miyake Bao Bao, Maison Margiela, Marni und Mykita sowie die erste eigene Bekleidungskollektion von Caroline und Ant. Hierfür haben sie sich vom ersten Arrondissement in Paris inspirieren lassen und weiche, individuelle T-Shirts, gesteppte Denim-Jacken und auffällige Parkas entworfen.

Mit seiner Lage im 25hours Hotel in Paddington, dem Zentrum für Mode, Gastronomie und lokale Kultur, setzt der Store die Tradition von Sorry Thanks I Love You fort und verbindet Mode und immersive Erlebnisse.

come as you are.

Partners

JAKE GUILFOYLE	zeichnet als General Manager für das 25hours Hotel The Olympia verantwortlich. Nach verschiedenen Stationen in Australien und Südostasien kehrt der aus Sydney stammende Jake nun zu seinen Wurzeln zurück. Guilfoyle bringt mehr als ein Jahrzehnt an Erfahrung aus der Luxus-Lifestyle-Hotellerie mit. Zuletzt unterstützte er das Rebranding und die Eröffnung des Hyde Melbourne Place und festigte damit die Einbindung des Hotels in die Brand Standards von Ennismore und Hyde. Der gebürtige Australier ist mehrfacher Preisträger und Finalist der HM Awards 2022 für den Titel des „Australian General Manager of the Year“. Er überzeugt mit seinem praxisorientierten Führungsstil, seinem Geschäftssinn und setzt sich für die Weiterentwicklung zukünftiger Talente im Gastgewerbe ein.
TONKIN ZULAIKHA GREER	Das in Sydney ansässige Architekturbüro TZG Tonkin Zulaikha Greer verfolgt die Philosophie, die Lebensdauer sowie das Nutzungserlebnis und die Langlebigkeit von Gebäuden zu steigern. Mit einem feinen Gespür für Details schaffen sie Gebäude, deren Erscheinungsbild und öffentlichen Außenbereiche das Stadtbild positiv prägen. Jedes Projekt ist von der ersten Skizze bis zur Realisierung einzigartig.
INDYK ARCHITECTS	Die von Shelley Indyk gegründete Firma Indyk Architects, ist ein vielfach ausgezeichnetes und angesehenes Architekturbüro in Sydney. Das Team handelt aus Überzeugung, dass wahre Handwerkskunst auf Integrität basiert und in jeder Wand eine Schicht aus Vertrauen und Leidenschaft steckt. Mit diesem Anspruch setzt das Büro in allen Bereichen – von Wohnprojekten bis zu Gemeinschaftsbauten – konsequent auf höchste Qualität.
WOODS BAGOT	Woods Bagot ist ein weltweit tätiges Innenarchitekturbüro, das in Australien gegründet wurde und sich durch die Gestaltung von Räumen auszeichnet, die Innovation mit kultureller und kontextueller Sensibilität verbinden. Mit einem breiten Portfolio von Projekten im Gastgewerbe bis hin zur Stadtplanung, ist das Interior Design Team dafür bekannt, Orte zu schaffen, die die Identität und den Geist ihrer Umgebung widerspiegeln.
STUDIO PASKIN	Das in London ansässige Creative Hospitality Studio, Studio Paskin, wurde 1995 von den Geschwistern Zoë und Layo Paskin gegründet. Das Motto ihrer Arbeit lautet, „Orte zu kreieren, an die wir gerne gehen“. So sind die beiden dafür bekannt geworden, immersive und kulturell reichhaltige Erlebnisse im Bereich Gastronomie und Nachtleben zu schaffen – von preisgekrönten Clubs über unabhängige Cafés bis hin zu mit Michelin-Sternen ausgezeichneten Restaurants. Mit ihren Marken decken sie alle Bereiche ab und zeichnen sich jeweils durch eine ganz eigene Perspektive aus.
LUNE CROISSANTERIE	Die Croissanterie Lune wurde 2012 in Melbourne gegründet. Sie ist bekannt für ihre außergewöhnlichen Croissants und Backwaren, die oft zu den besten der Welt gezählt werden. Längst kamen neben dem Flagship-Standort in Fitzroy weitere Bäckereien in Melbourne, Brisbane und Sydney dazu. Als Großhändler beliefert Lune auch ausgewählte Partner. Im Jacob the Angel können Gäste täglich eine Auswahl an Gebäck genießen, die für die Qualität und Handwerkskunst von Lune steht.

come as you are.

SORRY THANKS I LOVE YOU	Sorry Thanks I Love You wurde zunächst als Designer Online-Shop von Caroline Ball und Ant White nach Aufhalten in New York und Paris gegründet. Mittlerweile hat sich daraus ein Concept Store in Sydney entwickelt, der für fantasievolle Kooperationen und Erlebnisse steht. Die neue Anlaufstelle in Paddington im 25hours Hotel The Olympia präsentiert seltene Stücke von Astier de Villatte, Issey Miyake Bao Bao, Maison Margiela, Marni und Mykita sowie die erste eigene Bekleidungskollektion der beiden Gründer. In Zusammenarbeit mit dem 25hours Hotel spiegelt der Shop die Philosophie der Marke wider, Mode, Genuss und Kultur im pulsierenden Stadtteil Paddington in Sydney zu verbinden.
KREAFUNK	Das Leben mit schönen Dingen, guter Musik und hervorragendem Sound genießen – das ist die Philosophie der dänischen Lifestylemarke KreaFunk. Die stilvoll designten Bluetooth Speaker lassen sich einfach mit dem Smartphone verbinden und füllen auf Knopfdruck jedes Zimmer mit der entsprechenden Lieblingsmusik.
IKKARI	IKKARI ist eine australische Beauty- und Wellnessmarke, die von Adrian Norris gegründet wurde. Inspiriert von der griechischen Insel Ikaria – einer Blue Zone, die für außergewöhnliche Langlebigkeit bekannt ist – basieren die Haut- und Körperpflegeprodukte auf natürlichen Inhaltsstoffen, die Körper, Geist und Seele in Einklang bringen.
SAMOVA	Gegründet aus Leidenschaft für Spezialitäten aus Tee und Kräutern, steht samova für neue Geschmackserlebnisse aus besten Rohstoffen, ein prämiertes Design und außergewöhnliche Veranstaltungen. Alle Produkte der samova Kollektion werden mit höchstem Anspruch an Qualität und Nachhaltigkeit kreiert und hergestellt.
CANVASCO	Seit über zehn Jahren erfrischt canvasco die Mode- und Lifestyleszene mit nachhaltigen und kreativen Taschenmodellen. Recycling, Nachhaltigkeit und soziales Engagement bilden auch heute noch die Basisidee für die Taschenherstellung.
FREITAG	Inspiriert vom bunten Schwerverkehr entwickelten die beiden Grafikdesigner Markus und Daniel Freitag 1993 einen Messenger Bag aus alten LKW-Planen, gebrauchten Fahrradschläuchen und Autogurten. So entstanden die ersten FREITAG Taschen und lösten eine neue Welle in der Taschenwelt aus.

come as you are.

Pressekontakt & Material

25hours Hotel The Olympia
Sophie Meng
Commercial Director
1 Oxford Street
Paddington NSW 2021
p +61 451760979
sophie.meng@25hours-hotels.com

25hours Hotels
Anne Berger
Head of Public Relations
Zollhaus, Ericus 1
20457 Hamburg
m +49 40 22 616 24 197
media@25hours-hotels.com



Weitere Informationen zu allen 25hours Hotels: 25hours-hotels.com
Videos zu den 25hours Hotels: youtube.com
Presse- und Bildmaterial: 25hours-hotels.com/company/presse/bilder

come as you are.